



Almwanderung zum Maibeginn: Wildbichleralm

Beitrag

Nachdem sich der April mit Regen und Kälte verabschiedet hat, zeigt sich in den ersten beiden Maitagen wieder blauer Himmel und Sonnenschein – bestes Wanderwetter bei Höchsttemperaturen um die 20 Grad.

Die Enkel aus Frankreich sind zu Besuch und wollen auf eine Alm, Kühe sehen und gut Einkehren. Die Ferien in Bayern sind vorbei und während der Woche haben die meisten Almen geschlossen. Eine der ganzjährig geöffneten Almen ist die Wildbichleralm dicht an der Grenze zwischen Bayern und Tirol auf Tiroler Seite. Sie ist auch ohne große Anstrengungen erreichbar, egal ob von Sachrang aus, vom Ritzgraben oder von Rettenschöss her, weshalb sie immer sehr gut besucht ist.

Wir entscheiden uns für den etwas steileren Aufstieg von Sachrang aus durch schattigen Wald. Auf der Aussichtsterrasse der Wildbichleralm genießen wir das traumhaft schöne Panorama und die ausgezeichneten Schnitzel und Bärlauchknödel. Runter gehen wir auf dem gemütlichen Fahrweg zum Ritzgraben, auf dem einem zwar hin und wieder ein Mountainbiker oder einer der Anlieger des weitläufigen Almgebietes mit dem Auto begegnet, der aber sonnig und .aussichtsreich ist. Kurz vor dem Ritzgraben kommen wir auf den "Grenzenlos-Wanderweg" auf dem wir zurück zum Parkplatz beim Müllner Peter kommen. Kurz vor dem Ziel gibt's danc auch noch die ersehnte Begegnung mit Kühen, und zwar ziemlich nah!

siehe auch Beitrag mit Karte im Chiemgau-Wiki [Wanderung zur Wildbichleralm](#)

Fotos: Günther Freund

Bayerisches Bauernhaus (Muellner Peter)



Grenzstein Bayernseite



Alpenblick Süd



Alpenblick Zahmer Kaiser



Wildbichlalm
auf der Terrasse der Wildbichleralm



Baumschaukel



Blick zum Spitzstein und Brandlberg



Blick zum Spitzstein und Tristmahlnalm



Alpenblick West



Wildbichleralm-Pano



Tiroler Bauernhaus
am Wegesrand



tierische Begegnung





Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Almwanderung
2. Wildbichleralm